

**LH München  
Mobilitätsreferat**

**Fahrrad-Piktogramme auf Radwegen für ein besseres Miteinander des Fuß- und Radverkehrs**

**Antrag**

Das Mobilitätsreferat wird aufgefordert, auf den folgenden Radwegen an kritischen Stellen Fahrrad-Piktogramme aufzubringen, damit Fußgänger\*innen besser erkennen, wo sich der Fußweg befindet.

1. Vor dem Zenith (Lilienthalallee 29) und an den Ampel-Übergängen an der Kreuzung Lilienthalallee / Edmund-Rumpler-Straße:

Hier kommt es häufig vor, dass Fußgänger\*innen (z. B. Konzertbesucher\*innen) den Radweg nicht als solchen wahrnehmen, was dazu führt, dass sie unvermittelt den Radweg überqueren oder darauf an der roten Ampel warten. Das Aufbringen von Fahrrad-Piktogrammen würde die Sichtbarkeit des Radwegs erhöhen und so zur Vermeidung von Unfällen und notwendigen Vollbremsungen beitragen.

2. Leopoldstraße zwischen Münchner Freiheit und Siegestor (stadteinwärts):

In diesem Abschnitt befindet sich der Radweg direkt neben den Parkplätzen. Wenn Menschen aus den geparkten Autos aussteigen, nehmen sie häufig nicht wahr, dass sich unmittelbar neben ihrem Fahrzeug ein Fahrradweg befindet und halten sich deshalb auch teilweise beim Aussteigen längere Zeit darauf auf. Wir schlagen vor, jeweils zwei bis vier Piktogramme zwischen den jeweiligen Querstraßen anzubringen. Bei den Ampeln gibt es hier schon einzelne Fahrrad-Piktogramme.

3. Leopoldstraße zwischen Siegestor und Münchner Freiheit (stadtauswärts)

Hier ist die Situation analog zu 2.



- Seite 2 -

#### 4. Harkortweg (U-Bahn Unterführung, Freimann)

Hier beantragen wir 4 Fahrrad-Piktogramme, und zwar jeweils an der Zufahrt im Osten und im Westen und bei den beiden Treppenabgängen (südwestlich und nordöstlich). Der Harkortweg ist für viele Schüler der Schulweg. Über den nordöstlichen Treppenaufgang erreicht man auch die Situlischule.



#### **Begründung**

Insbesondere in den genannten Bereichen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen, da nicht ortskundige Fußgänger\*innen den Radweg nicht als solchen erkennen. Die Sicherheit von Fußgänger\*innen wird durch die Fahrrad-Piktogramme erhöht.

Wir gehen davon aus, dass durch diese Maßnahmen ein wichtiger Beitrag zu einem sicheren und respektvollen Miteinander zwischen Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen geleistet wird.

Der Fußverkehrsbeauftragte der LH München, Herr Ronald Benke, soll ebenfalls über diesen Vorgang informiert werden.

#### **Initiative:**

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
Ines Steinheimer, Barbara Epple

13.01.2025